

Armut als soziales Problem – Armut als gesellschaftliche und sozialarbeiterische Herausforderung

Universität Klagenfurt – Institut für Erziehungswissenschaften und Bildungsforschung.
Seminar im Bereich *Soziale Arbeit in verschiedenen Lebensphasen*. SoSe 2020
LV-Nr. 120.525, 4 ECTS, wöchentlich, 17:30–19:00
Lehrender: Dr. Alban Knecht

1. Einheit am 3.3.: Armut – Eine Einführung ins Thema und den Kurs

Besprechung der Projekte: Interviews, Foliensätze und Begleitunterlagen
Aspekte des Themas Armut – Offizielle Armutsdefinitionen

2. Zoom-Session am 24.3.: Vorstellen der Themen und Themenvergabe

Themen- und Aufgabenverteilung für den Foliensatz und das begleitende Handout

3. Zoom-Session am 2.4.: Capability Approach und Ressourcenansatz

Unterschiede in Handlungsspielräumen und Lebenserwartung – Wie wird Geld in Lebenschancen und Lebensqualität umgesetzt? – Ressourcen zur Beschreibung von potentiellen Handlungsspielräumen – Ressourcenorientierung in der Sozialen Arbeit

4. Zoom-Session am 28.4.: Armutsdiskurse in Geschichte und Gegenwart

Von Charles Dickens bis zum modernen Missbrauchsdiskurs

5. Zoom-Session am 5.5.: Armut und Ausgrenzung – Funktionen von Armut – Sozialhilfe

Präsentation: Armut und Ausgrenzung als sich ergänzende Perspektiven (Schweiger)

Thema: Funktionen von Armut und Wiedereinführung der Sozialhilfe in Österreich

Literatur: Gans, Herbert J. (1992): Über die positiven Funktionen der unwürdigen Armen. Zur Bedeutung der "underclass" in den USA. In: Leibfried, Stephan / Wolfgang Voges (Hrsg.): *Armut im modernen Wohlfahrtsstaat*. Sonderheft 32 der Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie. Opladen: Westdeutscher Verlag. S. 48–62

6. Zoom-Session am 12.5.: Armut und Gesundheit – Beschämung und Diskriminierung

Präsentation: Armut und Gesundheit (Rescher / Rasinger)

Thema: Projekt der Armutskonferenz zu Beschämung und Gesundheit

(<https://www.armutskonferenz.at/aktivitaeten/tu-was-gegen-beschaemung.html>), Diskriminierung, Stigmatisierung und Reflektion eigener Privilegien.

7. Zoom-Session am 19.5.: Teilhabe und (politische Partizipation) – Politisches Verständnis von Sozialer Arbeit

Präsentation: Teilhabe und politische Partizipation (Kofler, Werkl, Güney)

Thema: Politisches Empowerment, dreifaches und vierfaches Mandat, Policy Practice

Literatur: Staub-Bernasconi, Silvia (2018): Soziale Arbeit als Handlungswissenschaft. II, 1, „Vom beruflichen Doppelmandat zum professionellen Tripelmandat“ 2. Auflage. S. 111–124

8. Zoom-Session am 26.5.: Working Poor – Lobbyarbeit und Selbstorganisation

Präsentation: Working Poor (Rauter)

Austausch mit Alexander Brenner von dem Armutsnetzwerk Kärnten und Silvia Gangl von der AMSEL, Graz

9. Zoom-Session am 9.6.: Kinderarmut – Kinderarmut und Soziale Arbeit

Präsentation: Kinderarmut (Königsdorfer) Resilienz (Sitter-Glaboniat)

Chassé, Karl August: Widersprüche der Bekämpfung von (Kinder)Armut in der Sozialen Arbeit. In: Widersprüche, Jg. 31, H. 119/120, S. 79–97. URN: <https://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:0168-ssoar-402645>

10. Zoom-Session am 16.6.: Kinderarmut in Kindergarten und Schule – Verhältnis von Sozialer Arbeit und Sozialpolitik

Präsentationen: Kinderarmut und Kindergarten (Arztmann, Nägele) und Kinderarmut und Schule (Prosic)

Thema: Das Verhältnis von Sozialer Arbeit und Sozialpolitik

Bettinger, Frank (2012): Soziale Arbeit und Sozialpolitik. In: *Grundriss Soziale Arbeit*. Wiesbaden: VS. S 345–354

11. Zoom-Session am 23.6.: Prekarität – Corona

Präsentation: Prekarität (Feichtinger)

Anhören: Neuhäuser, Christian im Gespräch mit Anja Reinhardt (2020): „Wir werden den Wert der Arbeit neu bestimmen müssen“. https://www.deutschlandfunk.de/philosoph-zu-kapitalgerechtigkeit-wir-werden-den-wert-der.694.de.html?dram:article_id=475911

Erster Abgabetermin der Seminararbeit: 30.6.2020, zweiter Abgabetermin: 15.9.2020

12. Abschlussitzung live, offline

Wird nachgeholt zu Beginn des kommenden Semesters

Literatur (siehe auch Moodle-Kurs)

- Sen, Amartya (z.B. 2007): *Ökonomie für den Menschen*
- Gans, Herbert J. (1992): Über die positiven Funktionen der unwürdigen Armen. Zur Bedeutung der „underclass“ in den USA. In: *Armut im modernen Sozialstaat*. Sonderheft der Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie, Vol. 32, S. 48–62
- Oskamp, Anke: Kinder- und Jugendarmut. In: Deinet, Ulrich / Sturzenhecker, Benedikt (Hrsg.): *Handbuch Offene Kinder- und Jugendarbeit*. Wiesbaden: VS Springer Fachmedien, S. 127–134
- Fröhlich-Gildhoff, Klaus / Rönna-Böse, Maike (2018): Was ist Resilienz und wie kann sie gefördert werden? In: *Television*, 31/2018/1, S. 4–8
- Bettinger, Frank (2012): Soziale Arbeit und Sozialpolitik. In: *Grundriss Soziale Arbeit*. Wiesbaden: VS. S 345–354
- Woltran, Iris (2019): Mindestsicherung Neu – zurück zur „alten“ Sozialhilfe. In: *WISO*, 1/2019, S. 14–31
- Umfangreiche Literaturlisten im Internet: <https://www.albanknecht.de/materialien.html>

Intendierte Lernergebnisse

- Die Studierenden können Aspekte von Armut und gesellschaftlichen Einkommens- und Vermögensverteilung/-ungleichheit beschreiben, einordnen und bewerten.
- Die Studierenden verstehen die Komplexität von Armut und können Armutsphänomene mit Hilfe von Armutstheorien analysieren
- Die Studierenden können die Bedeutung von Armut für die Betroffenen besser verstehen und sich in ihre Situation besser hineinversetzen.
- Die Studierenden können zu komplexen Sachverhalten übersichtliche Präsentationsmaterialien (öffentlichen Foliensatz mit Begleitinformationen) erstellen und sich dazu in der Gruppe koordinieren.

Lehrmethodik

- Wissensvermittlung durch seminaristischen Unterricht
- Wissensvertiefung durch Beantworten von Fragen zu in Eigenarbeit vorbereiteten Texten und deren Diskussion
- Kleingruppen-Diskussionen / Murmelgruppen / Think-Pair-Share
- Erstellen eines Foliensatzes mit Begleitmaterial zu Armut und Armutstheorien für die öffentliche Verwendung
- Vertiefen von Wissen und Reflektion durch die Anfertigung einer schriftlichen Arbeit zu einem Teilaspekt von Armut

Beurteilungsschema

- Mitarbeit beim Erstellen des Foliensatzes
- Mitarbeit beim Erstellen des Handouts
- Präsentation des eigenen Themas in einer Online-Sitzung
- Seminararbeit zum gewählten Thema oder einem anderen Thema des Seminars (12.000 bis 16.000 Zeichen, inkl. Leerzeichen).